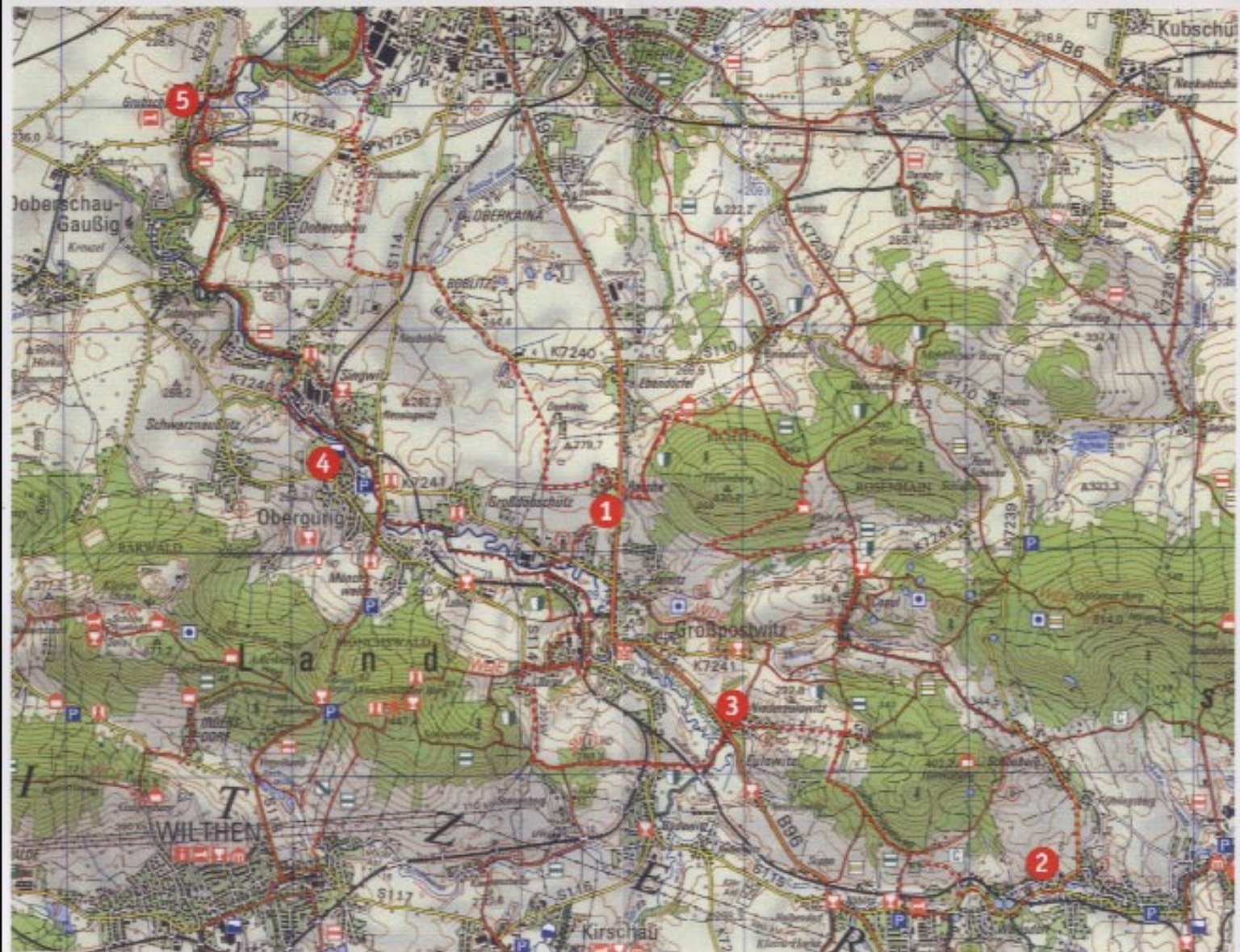


B

Radtour B
*Spreuefer und
 Wiesenhügel*

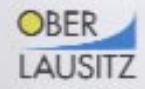


Bei der vorgestellten Route gilt die MfV. In die Nutzung des Radstreckennetzes auf eigene Gefahr erfolgt, übernimmt die Hochtopfdruck Druckerei keine Haftung dafür.

IMPRESSUM



PARTNER
 Landhotel „Zur guten Linde“ und
 „Spreetal“ Restaurant - Hotel - Ballbad
 Puschwitzter Straße 12 bzw. Tochterstr. Straße 2 - 02640 Grubschütz
 Telefon (035 91) 30 39 - 30 bzw. 31 - Telefax (035 91) 30 39-19
 E-Mail: info@landhotel-grubschuetz.de
 www.landhotel-zur-guten-linde.de



HERAUSGEBER
 Marketing-Gesellschaft Oberlausitz-Niederschlesien mbH
 Taucherstraße 23 - 09825 Bautzen
 Telefon (035 91) 48 77-0 - Telefax (035 91) 48 77-48
 E-Mail: info@oberlausitz.com
 www.oberlausitz.com - www.radtouren-oberlausitz.de
 Photo: schneef. - Archiv: MFO und Postcard



Grubschütz
 Landhotel „Zur guten Linde“
 Restaurant - Hotel - Ballbad
 Spreetal

© 2008 Oberlausitz



Route **B**

Spreeufer und Wiesenhügel

Tourbeschreibung

Startpunkt Restaurant „Spreetal“ in Grubschütz

1 Grubschütz – Rascha 7,4 km

An der Informationstafel Richtung Bautzen, am Humboldtthain rechts auf den Paul-Jänichen-Weg (Wanderzeichen roter Strich) einbiegen und bis Ende fahren. Vor Parkplatz rechts über schmale Brücke, Pfad an Spree entlang folgen, dann auf Asphaltweg bis Preuschwitz. Links auf Hauptstraße, nach S-Kurve (200 m) rechts abbiegen, Straße folgen, am Abzweig geradeaus, nächste Kreuzung links und dann rechts über Bahnübergang. Boblitz durchfahren und vor nächstem einzeln stehenden Gebäude rechts auf Plattenstraße abbiegen. Diese bergauf bis Wegekreuzung fahren, links auf Feldweg abbiegen, bis an Hauptstraße in Rascha fahren und gegenüber in Drohbergstraße einbiegen.

2 Rascha – Cunewalde 10,1 km (17,5 km)

Links auf Wiesenweg („Großpostwitzer Rundwanderweg“), links weiter bis zum Denkmal, dahinter rechts in Wald und 1,5 km leicht bergauf und geradeaus bis Kreuzung am Waldrand, rechts hoch und wieder bergab durch den Wald ohne Waldweg zu verlassen. Am Waldrand im spitzen Winkel links abbiegen, bis unterhalb der Häuser fahren, rechts über Brücke, bergauf nach Cosul. Rechts, Dorfstraße bergab, vor der Rechtskurve geradeaus (Wanderzeichen grüner Strich), dann links

(Wegweiser Schönberg), in Schönberg abwärts bis Hauptstraße in Cunewalde.

3 Cunewalde – Niedereulowitz 4,7 km (22,2 km)

Rechts, auf Fuß-/Radweg neben Straße fahren, nach Teich 800 m auf der Straße bis hinter Tankstelle fahren, rechts abbiegen, Straße „Am Nordhang“ bergauf, rechts bis zum Waldrand, links auf „Siebenhügelweg“, über drei Waldwegkreuzungen geradeaus Richtung Obereulowitz (grüner Strich). Nach 1 km an Kreuzung am Waldrand rechts (grüner Strich), am Jugendheim und Gärten vorbei bis zur Asphaltstraße, links bergab, durch Niedereulowitz bis Hauptstraße, überqueren und links neben dem Haus auf Radweg einbiegen.

4 Niedereulowitz – Obergurig 8,5 km (30,7 km)

Am Abzweig rechts halten, über stillgelegte Bahngleise, bis an Hauptstraße, überqueren und in „Bergweg“ einbiegen. Weiter auf Feld- und Waldweg ohne abzubiegen, am Park- und Rastplatz vorbei und dann rechts. Bergab nach Berge, auf Dorfstraße durchfahren, am Ortsausgang rechts hinunter nach Großpostwitz. Hinter Bahnbrücke links, am Bahnhof vorbei, Kreuzung gerade überqueren, jetzt Radwegweisern folgen. An Straße rechts über Brücke, dann links, unter Bahnbrücke durch bis an Straße an der „Himmelsbrücke“, überqueren, an Spree entlang bis zur Holzbrücke, diese überqueren und bis an Pflasterstraße fahren. Rechts, bis über nächste Brücke.

5 Obergurig – Grubschütz 5,6 km (36,3 km)

Nun links, den Spreeradwegweisern über Singwitz, Schlungwitz, an Doberschau vorbei bis nach Grubschütz folgen.

Wissenswertes rund um die Radtour



Diese Tour führt entlang durch den Preuschwitz und B Strecke und können Rautzen genießen bergauf. Auf halber Richtung der Häuser steht ein Gedenkstein für den 400. Geburtstag wurde.

Nach dem Überqueren zum Thromberg, s

oben und dann links am Waldrand entlang bis zu dem umgebenen Kriegsdenkmal. Auch hier haben Sie eine tolle Umgebung. Nun geht es durch den Wald bis auf den Gipfel des Berges mit Blick auf das Cosuler Tal, dann wieder bergab. Der Berg fast umrundet haben. Sie fahren aber nach dem Rastplatz an einem Teich, weiter bergauf nach Cosul. Im Cosul geschäft, geht es etwas hügelig durch eine schöne Landschaft nach Schönberg, und nun bergab bis Cunewalde. Sie können einen Abstecher zur größten Dorfkirche Deutschlands machen. Sie wurde 1793 erbaut, hat 2.632 Sitzplätze und drei Emporen.

Ihr Weg führt nun am Gondelteich vorbei, über den Herrnsberg, nach Niedereulowitz. Dort können Sie am wunderschön gestalteten Dorfplatz rasten, bevor es weiter in Richtung Mönchswalden geht, aber nur am Fuße, kommen durch Berge mit dem Blick auf Großpostwitz. Hier stoßen Sie auf den Spreeradwegweisern. Rechts folgen Sie der Wiesen. Rechts sehen Sie die Großpostwitz um 1724 erbaute „Böhmische Brücke“. Sie folgen ohne Mühe über Singwitz und Schlungwitz zurück



Johanneskirche

